

# Handelsblatt

MEINE NEWS HOME POLITIK UNTERNEHMEN TECHNOLOGIE FINANZEN MOBILITÄT KARRIERE ARTS &amp; STYLE MEINUNG VIDEO SERVICE

EDENRED

## Die transformative Kraft von Essensgutscheinen

06.09.2024 • Update: 06.09.2024 - 11:00 Uhr •

Jetzt teilen



Essensgutscheine sind weit mehr als nur ein Benefit. Sie fördern eine gesunde Unternehmenskultur durch sozialen Austausch und steigern die Mitarbeitermotivation sowie -zufriedenheit. // Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/79021](http://www.presseportal.de/nr/79021) / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

(Foto: Edenred)

**München.** Der Verpflegungszuschnitt hält für Beschäftigte, Arbeitgeber, die Gastronomie und den Fiskus zahlreiche Vorteile bereit. Dennoch wurde der steuerfreie Arbeitgeberzuschuss seit 2001 nicht verändert,

und an das heutige Preisniveau anzupassen.

Die Mittagspause ist Mittelpunkt des Arbeitstags vieler Beschäftigter in Deutschland. Aber auch Unternehmen legen großen Wert darauf, dass ihre Mitarbeitenden eine Mittagspause machen. Immerhin essen fast zwei Drittel der Beschäftigten in einer Arbeitswoche an fast jedem Arbeitstag zu Mittag. Doch nur jedes dritte Unternehmen unterstützt die Mittagsverpflegung finanziell. Weit verbreitet ist die Bezuschussung individueller Bestellungen bei Lieferdiensten. Essensgutscheine werden lediglich von etwa einem Prozent der Unternehmen angeboten. Dabei bieten sie besonders praktische und steuerliche Vorteile für kleine und mittlere Unternehmen - sie erhöhen Flexibilität und Zufriedenheit. Der steuerfreie Zuschuss von 3,10 Euro ist trotz gestiegener Lebenshaltungskosten jedoch seit über 20 Jahren unverändert. Die Studie "Essensgutscheine in Deutschland", die die Prognos AG im Auftrag von Edenred durchgeführt hat, gibt Einblicke in die wirtschaftlichen Effekte. Nicole Mantow, Managing Director von Edenred Deutschland, einer führenden digitalen Service- und Zahlungsplattform, klärt über die Vorteile auf.

**Frau Mantow, Ihre Studie "Essensgutscheine in Deutschland" analysiert deren ökonomische Effekte. Was sind die zentralen Erkenntnisse?**

Die Studie zeigt, dass Essensgutscheine die Mitarbeitermotivation signifikant steigern und zur Mitarbeiterbindung beitragen. Zudem generiert jeder zusätzliche Euro, der durch Essensgutscheine in die Wirtschaft fließt, 77 Cent an zusätzlicher Wertschöpfung und bringt dem Staat 39 Cent an Mehreinnahmen. Essensgutscheine bieten wirtschaftliche Wertschöpfungspotenziale, die sich auf verschiedene Branchen, die Zufriedenheit der Mitarbeitenden und gesundheitliche Vorteile auswirken, wie unsere Studie zeigt.

**Wie beurteilen Sie das Potenzial von Essensgutscheinen als Instrument der Personalpolitik?**

Essensgutscheine sind weit mehr als nur ein Benefit. Sie fördern eine gesunde Unternehmenskultur durch sozialen Austausch und steigern die Mitarbeitermotivation sowie -zufriedenheit. Gleichzeitig unterstützen sie ein gesundes Ernährungsverhalten - das führt wiederum zu einem motivierten und leistungsfähigen Team. Leider wird dieses Potenzial in Deutschland noch kaum genutzt.

**Was sollten Unternehmen bei der Implementierung von Essensgutscheinen beachten?**

Die Essensgutscheine sollten so gestaltet sein, dass sie für die Mitarbeitenden attraktiv und einfach zu nutzen sind, bei minimalem administrativem Aufwand. Anbieter wie Edenred ermöglichen hier eine nahtlose Integration in bestehende Personal- und Vergütungssysteme, was den Prozess erheblich erleichtert.

**Was sind die größten Hindernisse bei der Einführung von Essensgutscheinen?**

Ein Hauptproblem ist die mangelnde Bekanntheit der Vorteile von Essensgutscheinen. Viele Unternehmen und Mitarbeitende sind sich der Flexibilität und Einfachheit dieser Benefits nicht bewusst. In anderen Ländern, wie Frankreich, sind Essensgutscheine fest in der Unternehmenskultur verankert, während in Deutschland noch Aufklärungsbedarf besteht.

**Welche politischen Veränderungen halten Sie für nötig, um die Nutzung von Essensgutscheinen zu fördern?**

Es bedarf einer Modernisierung der rechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere einer Anhebung des steuerfreien Arbeitgeberzuschusses, der an die gestiegenen Preise und die Inflation angepasst werden sollte. Diese Maßnahmen würden die Verbreitung von Essensgutscheinen erleichtern und ihre Akzeptanz bei den Mitarbeitenden steigern.

**Wie sehen Sie die Rolle von Edenred Deutschland in diesem Prozess?**

Als führender Anbieter von Zahlungslösungen sehen wir uns in der Schlüsselrolle, die Vorteile von Essensgutscheinen zu kommunizieren und deren Nutzung zu fördern. Wir arbeiten eng mit Unternehmen, Politikern und Gastronomiebetrieben zusammen, um die Rahmenbedingungen zu verbessern und digitale Lösungen zu implementieren. Unser Ziel ist es, Essensgutscheine als strategisches Instrument zur Förderung gesunder Ernährungsgewohnheiten am Arbeitsplatz und zur Unterstützung der lokalen Wirtschaft zu etablieren.

Von Beginn an hat es sich Edenred zur Aufgabe gemacht, die (Arbeits-)Welt zu verbessern. Und so sind auch die zentralen Elemente der Corporate-Social-Responsibility-Politik der Edenred Gruppe, die Lebensqualität der Menschen zu erhöhen, zum Schutz unseres Planeten beizutragen und verantwortungsbewusste Werte zu schaffen.  
[www.edenred.de](http://www.edenred.de)

[Meine News](#)  
[Home](#)  
[Politik](#)  
[Unternehmen](#)  
[Technologie](#)  
[Finanzen](#)  
[Mobilität](#)  
[Karriere](#)  
[Arts & Style](#)  
[Meinung](#)  
[Video](#)  
[Service](#)

[Abo kündigen](#)  
[Kontakt/Hilfe](#)  
[Online-Archiv](#)  
[Veranstaltungen](#)  
[Handelsblatt-Shop](#)  
[Netiquette](#)  
[Sitemap](#)  
[Nutzungsrechte erwerben](#)  
[AGB](#)  
[Datenschutzerklärung](#)  
[Datenschutzeinstellungen](#)  
[Impressum](#)

[WirtschaftsWoche](#)  
[Absatzwirtschaft](#)  
[Morning Briefing](#)  
[Finanzvergleiche](#)  
[GBI-Genios](#)  
[PMG](#)  
[Kreditkarten-Vergleich](#)  
[Infoseiten](#)  
[Bellevue Ferienhaus](#)  
[Facebook](#)  
[Twitter](#)  
[Flipboard](#)

[karriere.de](#)  
[iq digital](#)  
[Research Institute](#)  
[Organisations-Entwicklung](#)  
[Creditreform](#)  
[Fair Company Initiative](#)  
[Sudoku online spielen](#)  
[Brutto-Netto-Rechner](#)  
[Geschäftskonto-Vergleich](#)  
[Handelsblatt Studium](#)  
[Handelsblatt Coupons](#)  
[Produktvergleich](#)

# Handelsblatt

© 2024 Handelsblatt GmbH - ein Unternehmen der Handelsblatt Media Group GmbH & Co. KG  
Verlags-Services für Werbung: [iqdigital.de \(Mediadaten\)](#) | Verlags-Services für Content: [Digitale Unternehmens-Lösungen](#)  
Realisierung und Hosting der Finanzmarktinformationen: [Norkon Computing Systems, Live Center](#)  
Datenbelieferung für alle Handelsplätze: [Morningstar \(außer Lang & Schwarz\)](#)  
Verzögerung der Kursdaten: Deutsche Börse 15 Min., Nasdaq und NYSE 20 Min.  
Keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben.